

Presseinformation

Farbauswahl leicht gemacht

Farberweiterung beim IPS e.max System

Köln/Schaan, 23. März 2009 – **Die Lithium-Disilikat-Keramiken und die Überpresskeramik des IPS e.max Systems sind ab sofort in 20 Farben erhältlich. Damit wird die Farbwahl bei anspruchsvollen Restaurationen zukünftig zum Kinderspiel.**

Die Produktpalette des IPS e.max Systems im Bereich Lithium-Disilikat-Keramik wurde von 13 auf 20 Farben erweitert. So kann auch bei weniger gängigen Zahnfarben der farblich passende Pressrohling oder CAD/CAM-Block verwendet werden. Denn dieser entspricht bereits der gewünschten Endzahnfarbe.

Ausgewogene Transluzenz für die Maltechnik

Die Lithium-Disilikat-Keramiken IPS e.max Press LT (low translucency) und IPS e.max CAD LT eignen sich dank ihrer Transluzenz für die Herstellung von voll- und teilanatomischen Restaurationen. Diese werden abschliessend schnell und effizient bemalt oder im Frontzahnbereich inzisal mit IPS e.max Ceram beschichtet.

Farberweiterung auch bei IPS e.max ZirPress

Auch die IPS e.max ZirPress Produktpalette zum Überpressen von Zirkoniumoxid-Gerüsten wird erweitert. Die Fluor-Apatit-Glaskeramik gibt es – wie die Lithium-Disilikat-Keramiken – ab sofort in 16 A-D-Farben, vier Bleach-BL-Farben sowie in zwei Transluzenzstufen LT (low translucency) und HT (high translucency).

Für weitere Informationen:

Ivoclar Vivadent AG
Bendererstr. 2
FL-9494 Schaan
Fürstentum Liechtenstein
Tel.: +423 235 35 35
Fax.: +423 235 33 60
E-Mail: info@ivoclarvivadent.com
www.ivoclarvivadent.com

Bildlegenden:

(IPS e.max_Farberweiterung.jpg)

Abb. 1: Das IPS e.max-System mit 20 Farben

Pressekontakt:

Karin Böhler
PR-Koordinator
Ivoclar Vivadent AG
Bendererstrasse 2
FL-9494 Schaan
Fürstentum Liechtenstein
Tel.: +423 235 35 03
Fax: +423 235 36 33
E-Mail: karin.boehler@ivoclarvivadent.com